



Das Kurhausbad und der Neumannflügel befinden sich inmitten der Kurstadt Bad Kissingen in der Nähe des Kurparks. Der im Jahre 1828 als Kurhaushotel errichtete Neumannflügel besteht aus 2 Flügeln mit 3 Etagen, Keller und nicht ausgebauten Dachgeschoss. Die Flügel sind L-förmig zueinander angeordnet. Im Oktober 2010 wurde der Neumannflügel als Steigenberger Hotel geschlossen. Im Zuge der Generalsanierung wurden beide Flügel abschnittsweise total entkernt und wiederaufgebaut. Die Natursteinfassaden blieben dabei erhalten und wurden von einer Stahlkonstruktion während der Baumaßnahmen gestützt. Auch das historische Treppenhaus im Mittelbau blieb weitestgehend erhalten. Nach dem Umbau sollen die Gebäude als Labore genutzt werden.

Leistungen	Abbruch-, Rohbau- und Stahlbetonarbeiten, Betonfertigteile
Besonderheiten	Umbau im Bestand
Zeitraum	März 2018 - September 2019
Bauvolumen	4.000.000 €
Auftraggeber	Zentrum Staatsbäder Bayern Besitzverwaltung Staatsbad Bad Kissingen, Badstraße 31, 95138 Bad Steben
Wesentliche Massen	1.250 m ³ Beton 300 to Baustahl 110 Stk. Schächte (Betonfertigteile) 700 m ² Mauerwerk 2.000 m ³ Abbruch (Beton und Mauerwerk) 2.500 m ² Abbruch (Holz-/Ziegelkappendecke)